

Unsere Nachhaltigkeitsziele / KPIs und Erläuterung nicht-finanzieller Leistungsziele im Rahmen des Vorstandsvergütungssystems

Die Gerresheimer AG hat sich im Bewusstsein ihrer Verantwortung als weltweit agierendes Unternehmen auch dem Umweltschutz und dem Engagement im sozialen und gesellschaftlichen Bereich verschrieben. Die langfristige Entwicklung der Gerresheimer AG sowie die gesellschaftliche Verantwortung der Gerresheimer-Gruppe werden durch die Einführung eines für die Vorstandsmitglieder vergütungsrelevanten ESG-Faktors (ESG: Environment, Social, Governance) gefördert.

Der Aufsichtsrat wird neben den finanziellen STI-Zielen (STI: Short Term Incentive) zur Bemessung der Vorstandsvergütung jedes Jahr auch drei nicht-finanzielle Leistungsziele festlegen (ESG-Ziele). Als ESG-Ziele sind zum Beispiel denkbar im Bereich Umwelt der konzernweite Abbau der CO²-Emissionen, im Bereich Soziales die Verbesserung des Employee Net Promoter Score, mit dem die Zufriedenheit, Loyalität und das Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gerresheimer-Gruppe erfasst wird, sowie im Bereich Governance die Verbesserung der Kundenbewertung unseres ESG-Engagements (konkret im CSR-Assessment des EcoVadis Ratings) oder eine verbesserte Arbeitssicherheit.

Im Rahmen unserer ESG-Strategie haben wir uns ambitionierte, langfristig ausgerichtete Ziele gesetzt. Um diese zu erreichen ist es wichtig, bereits jetzt und damit kurzfristig Initiativen und Maßnahmen zu ergreifen, die auf die langfristigen Ziele einzahlen. Mit der Initiative, die ESG-Ziele in den STI zu integrieren, wird sichergestellt, dass wichtige Entscheidungen zur Erreichung der langfristigen Ziele auch in kurzfristige Planungs- und Investitionsprozesse einfließen und damit unmittelbar jetzt die richtigen Weichen gestellt werden. Der Aufsichtsrat wird die ESG-Ziele nach pflichtgemäßem Ermessen in Abstimmung mit der Jahresplanung des Vorstands jährlich festsetzen. Hierbei ist es selbstverständlich möglich, durch eine Kontinuität in der jährlichen Zielsetzung auch langfristige Veränderungsprozesse bei Gerresheimer anzustoßen. Damit wird jedes Jahr bewertet, ob sich das Unternehmen im Zielkorridor zur Erreichung der langfristigen ESG-Ziele befindet.

Nähere Ausführungen zur Ausgestaltung der ESG-Komponente im Vorstandsvergütungssystem sind der [Einladung](#) zur Hauptversammlung zu entnehmen.

Gerresheimer Nachhaltigkeits-KPI und Ziele

Ziel	KPI	Zielwert	Basisjahr 2019 ¹⁾	Status 2020 ¹⁾	Zieljahr
GxPure (Umwelt)					
CO2 Emissionen Reduzierung unserer absoluten CO2-Emissionen, um den globalen Temperaturanstieg unter 1,5 ° C zu halten	Scope-1- und Scope-2-Emissionen in t CO ₂ e	-50 %	570.230 t CO ₂ e	-3,4 %	2030
Erneuerbare Energien Erhöhung des Stromanteils aus erneuerbaren Quellen	Strom aus erneuerbaren Quellen in MWh	100 %	-	14 %	2030
Wasser Standorte mit hohem Wasserstress werden eine Zertifizierung für verantwortungsvolle Wassernutzung erlangen	Proportion of sites with high water stress that are AWS certified	100 %	-	-	2030
Reduzierung der globalen Wasserentnahme	Wasserentnahme in m ³	-10 %	972.706 m ³	8 %	2030
GxCircular (Produkte und Ressourcen)					
Recycling und Abfall Reduzierung der Zuführung von Industrieabfällen aus unserer eigenen Fertigung zu Deponien bei minimaler Verbrennungsrate	Anteil der Industrieabfälle aus unserer eigenen Fertigung, welche deponiert werden	0 %	-	-	2028
Ökodesign Systematische Einbeziehung von Circular-Economy-Prinzipien in unser Produktdesign	Anteil von Neuprodukt-entwicklungen, die Gerresheimer Ökodesign-Prinzipien einbeziehens	100 %	-	-	2023
Nachhaltiges Beschaffungsmanagement (RScM, Responsible Supply Chain Management) Einhaltung von Umwelt- und Sozialaspekten durch unsere Lieferanten	Anteil der strategischen Lieferanten, die die Gerresheimer Prinzipien für RScM anerkannt haben	100 %	35 %	36 %	2024
	Anteil der strategischen Lieferanten, die bezüglich ökologischer und sozialer Aspekte bewertet sind	100 %	24 %	30 %	2024
GxCare (Menschen)					
Gesundheit und Arbeitssicherheit Bereitstellung einer gesunden und sicheren Arbeitsumgebung	Unfallhäufigkeit (LTIR) mit Ausfalltagen	-80 %	13,4 LTIR	-16 %	2028
	Standorte mit ISO-45001-Zertifizierung	100 %	5 %	30 %	2023
Mitarbeiterzufriedenheit Zu den besten 25 % der Arbeitgeber in Bezug auf die Mitarbeiterzufriedenheit gehören	Arbeitgeber-Net Promoter-Score	Top 25 %	-	-	2028
Gemeinwesen Alle Standorte engagieren sich jährlich in ihren lokalen Gemeinschaften	Anteil der Standorte mit jährlichem Engagement in den Bereichen „Schule und Ausbildung“ oder „Gesundheit und Wohlbefinden“	100 %	-	-	2023

1) Für Ziele ohne Baseline und Status liegen die Daten bislang noch nicht vor.